



Verhaltensauffälligkeiten sowie Lern- und Leistungsstörungen bei (hoch-) begabten Kindern und Jugendlichen

Christof Loose

Fahrplan

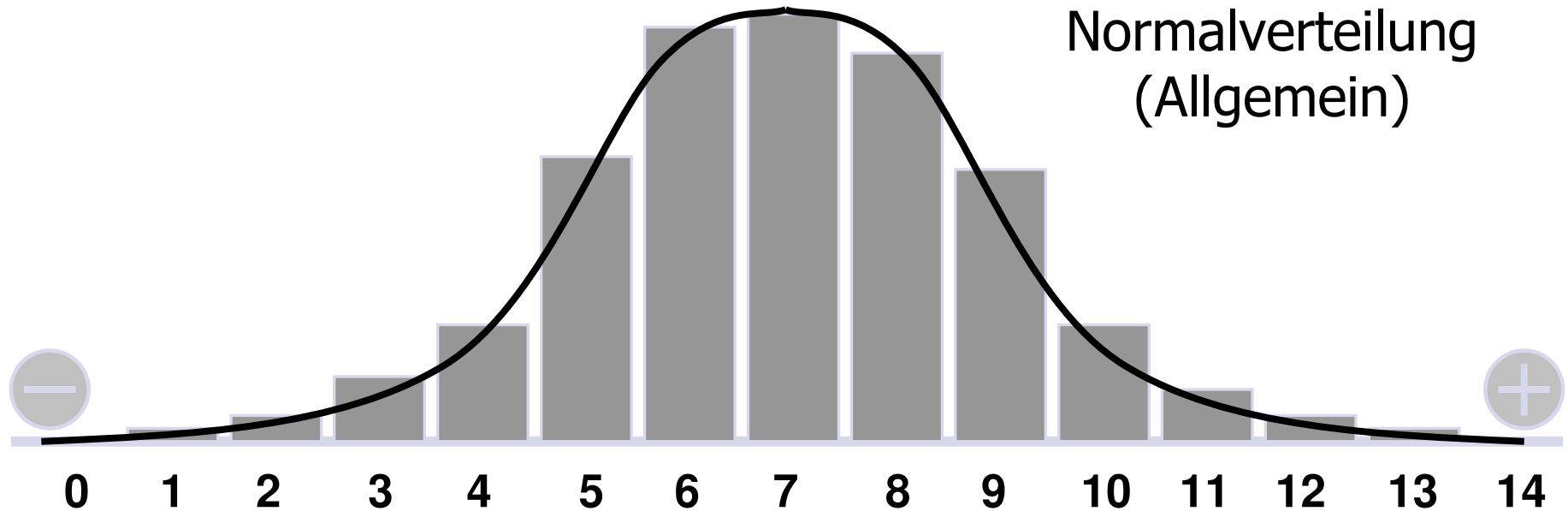
- **Intellektuelle Begabung und Leistungsstärke**
- **Persönlichkeitstypen bei Hochbegabung**
- **Underachievement**
- **Vorgehen und Ziele unserer Spezialambulanz**

Fahrplan

- **Intellektuelle Begabung und Leistungsstärke**
- Persönlichkeitstypen bei Hochbegabung
- Underachievement
- Vorgehen und Ziele unserer Spezialambulanz

Intellektuelle Begabung und Leistungsstärke
Persönlichkeitstypen bei Hochbegabung
Underachievement
Vorgehen und Ziele unserer Spezialambulanz

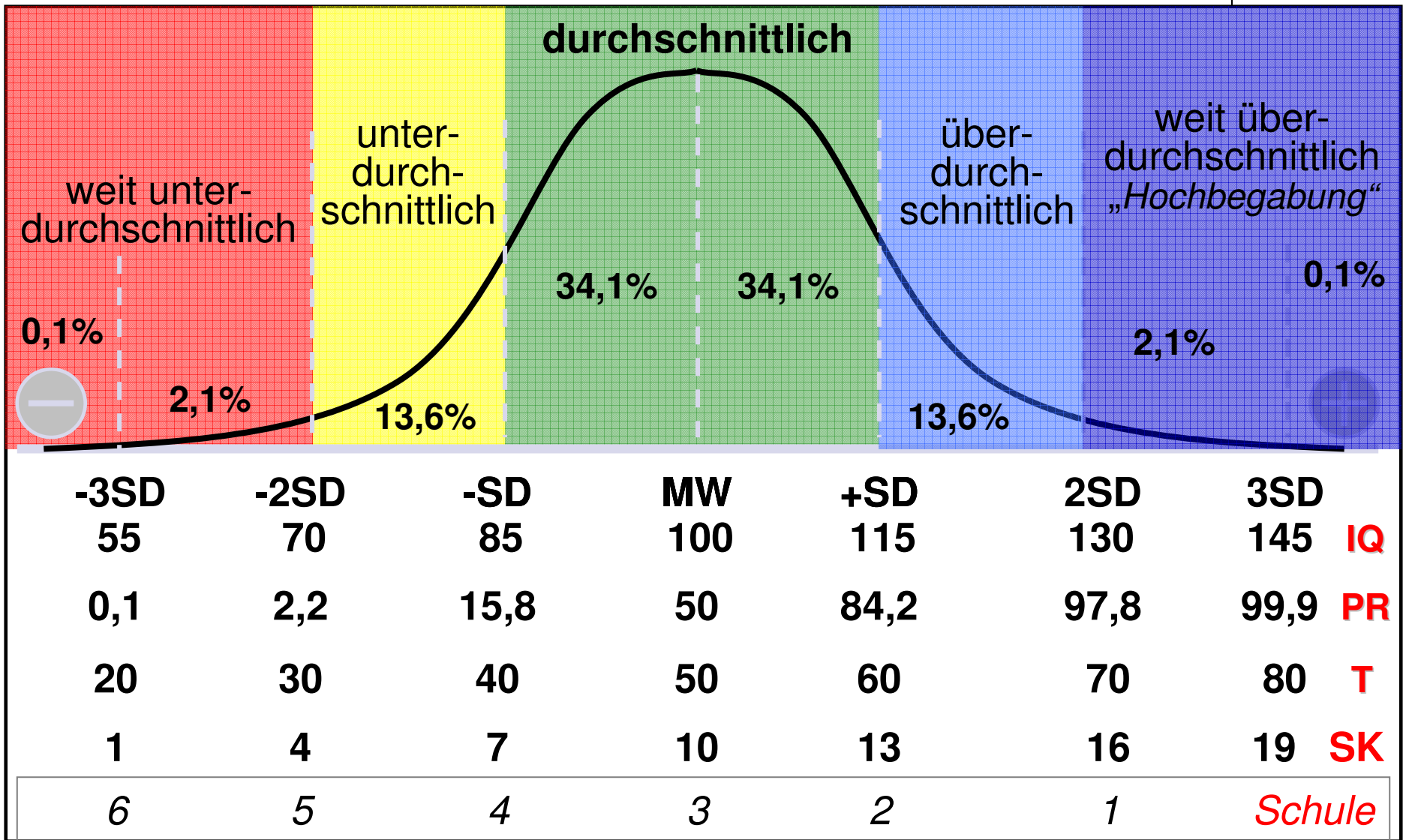
Normalverteilung
(Allgemein)



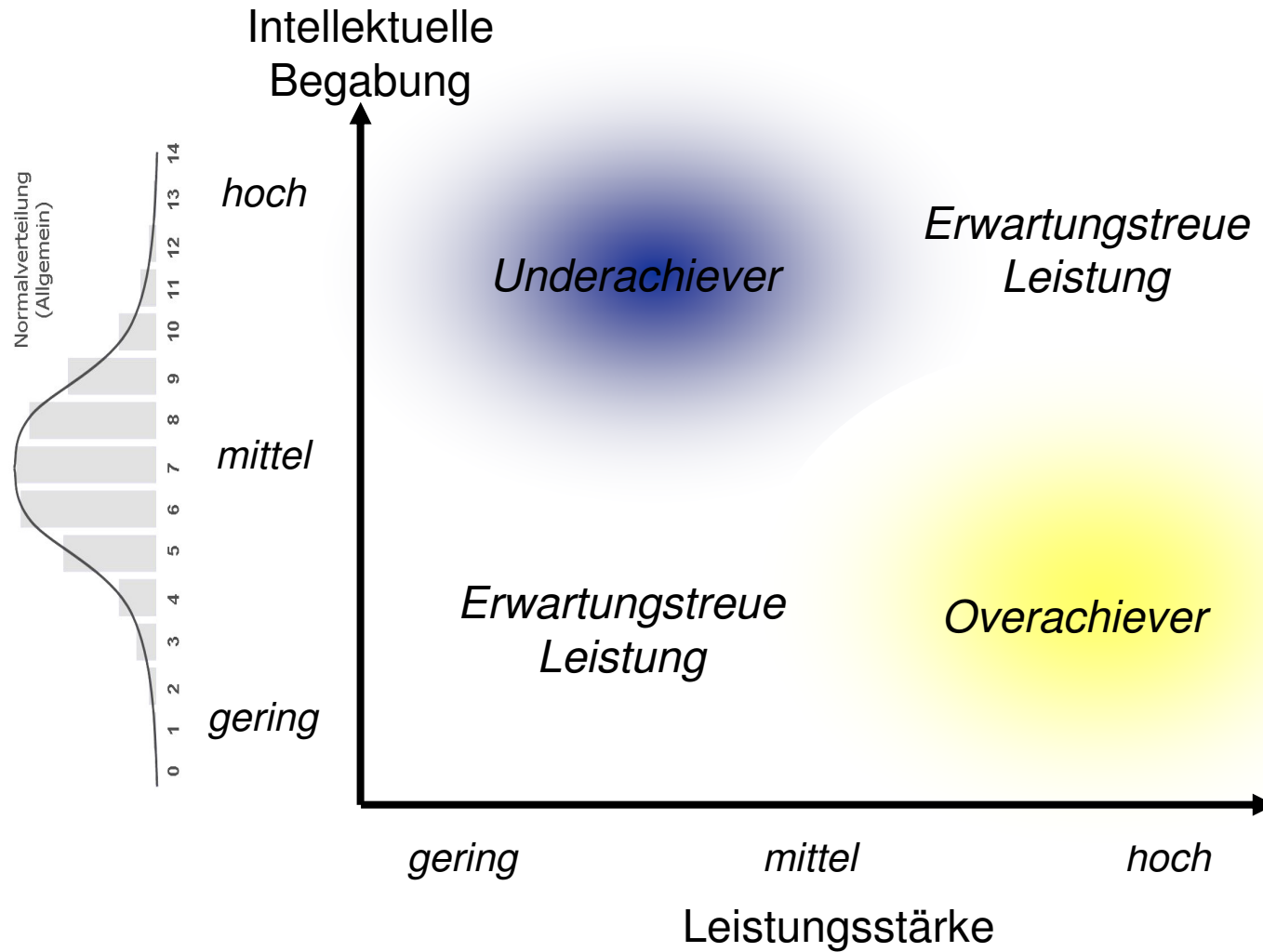
Empirische Verteilung: Häufigkeiten von Messwerten

Theoretische Verteilung: zu erwartende Wahrscheinlichkeiten von Messwerten

Intellektuelle Begabung und Leistungsstärke
 Persönlichkeitstypen bei Hochbegabung
 Underachievement
 Vorgehen und Ziele unserer Spezialambulanz



Intellektuelle Begabung und Leistungsstärke
Persönlichkeitstypen bei Hochbegabung
Underachievement
Vorgehen und Ziele unserer Spezialambulanz



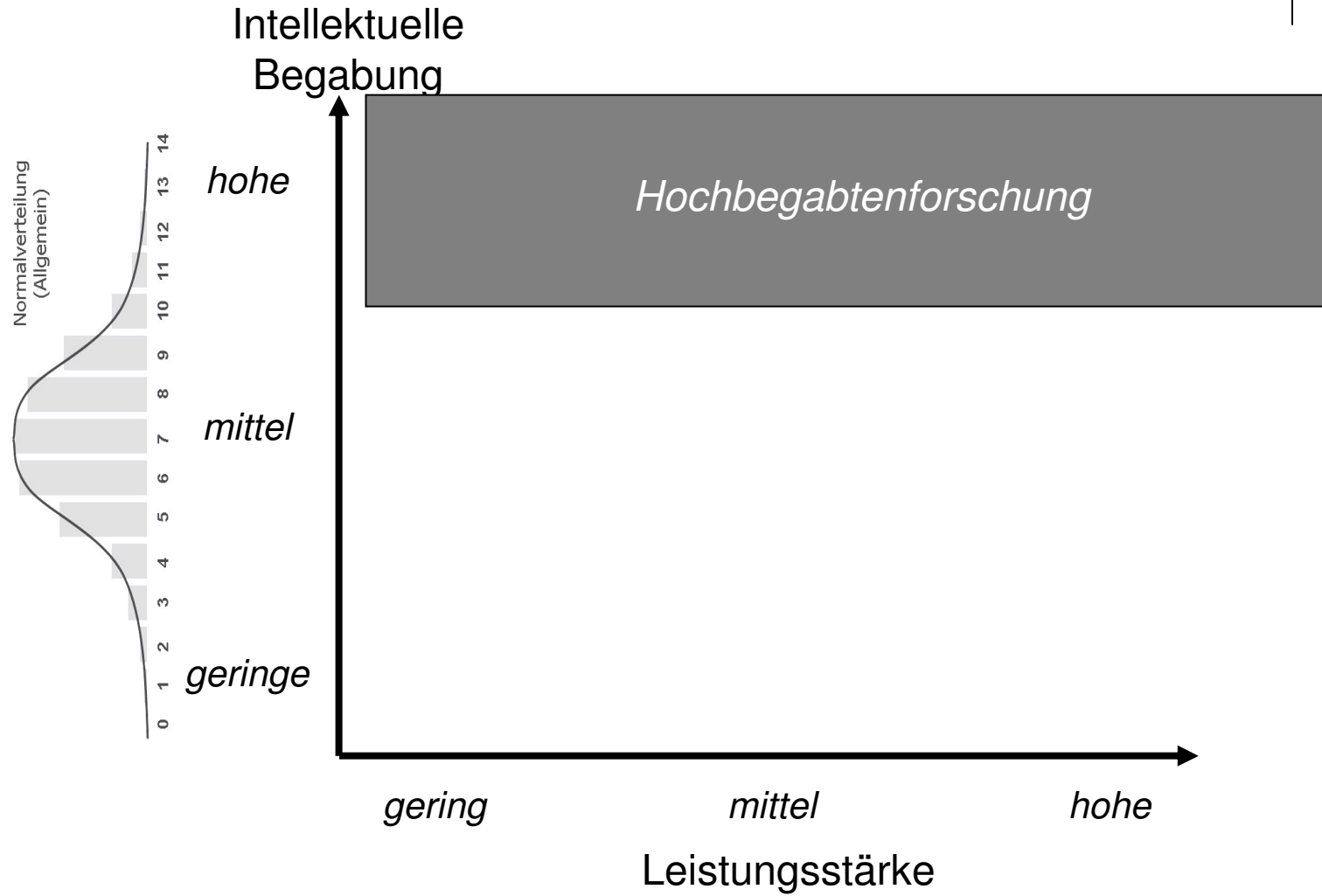
Fahrplan

- **Intellektuelle Begabung und Leistungsstärke**
- Persönlichkeitstypen bei Hochbegabung
- Underachievement
- Vorgehen und Ziele unserer Spezialambulanz

Fahrplan

- Intellektuelle Begabung und Leistungsstärke
- **Persönlichkeitstypen bei Hochbegabung**
- Underachievement
- Vorgehen und Ziele unserer Spezialambulanz

Intellektuelle Begabung und Leistungsstärke
Persönlichkeitstypen bei Hochbegabung
Underachievement
Vorgehen und Ziele unserer Spezialambulanz



Verhaltensmerkmale

Profil I

- Der erfolgreiche Schüler*
- perfektionistisch
 - gute Leistungen
 - will vom Lehrer bestätigt werden
 - vermeidet Risiken
 - akzeptierend und anpassungswillig
 - gefügiges und abhängiges Verhalten

Profil II

- Der Herausforderer*
- verbessert den Lehrer
 - stellt Regeln zur Diskussion
 - ist ehrlich und direkt
 - große Stimmungsschwankungen
 - Arbeitsweise ist zuweilen inkonsistent
 - geringe Selbstkontrolle
 - kreativ
 - Vorliebe für praktisches Handeln und Diskussion
 - verteidigt eigene Auffassungen
 - Strebsam

Profil III

- Der Rückzieher*
- verneint Begabung
 - nimmt nicht teil an Programmen für begabte Schüler
 - vermeiden Herausforderung
 - wechselt Freundschaften
 - sucht soziale Akzeptanz

Verhaltensmerkmale

Profil IV

- Der Aussteiger (drop-out)*
- nimmt unregelmäßig am Unterricht teil
 - sucht außerschulische Herausforderung
 - achtet nicht auf sein Äußerliches
 - isoliert sich selber
 - kreativ
 - übt Selbst- und Fremdkritik
 - arbeitet unregelmäßig
 - stört den Unterricht und reagiert sich ab
 - Schulleistungen sind mittelmäßig oder niedriger
 - defensive Einstellung

Profil V

- Der Lern- und Verhaltensgestörte*
- arbeitet inkonsistent
 - liefert mittelmäßige oder geringere Leistungen
 - stört im Unterricht, fällt auf durch Abreagieren

Profil VI

- Der Selbständige*
- gutes Sozialverhalten
 - selbstständiges Arbeitsverhalten
 - entwickelt eigene Ziele
 - ist intrinsisch motiviert, braucht keinen Ansporn von außen
 - kreativ
 - setzt sich leidenschaftlich ein für seine Interessengebiete
 - ist risikobereit
 - vertritt und verteidigt eigene Auffassungen

Fahrplan

- Intellektuelle Begabung und Leistungsstärke
- **Persönlichkeitstypen bei Hochbegabung**
- Underachievement
- Vorgehen und Ziele unserer Spezialambulanz

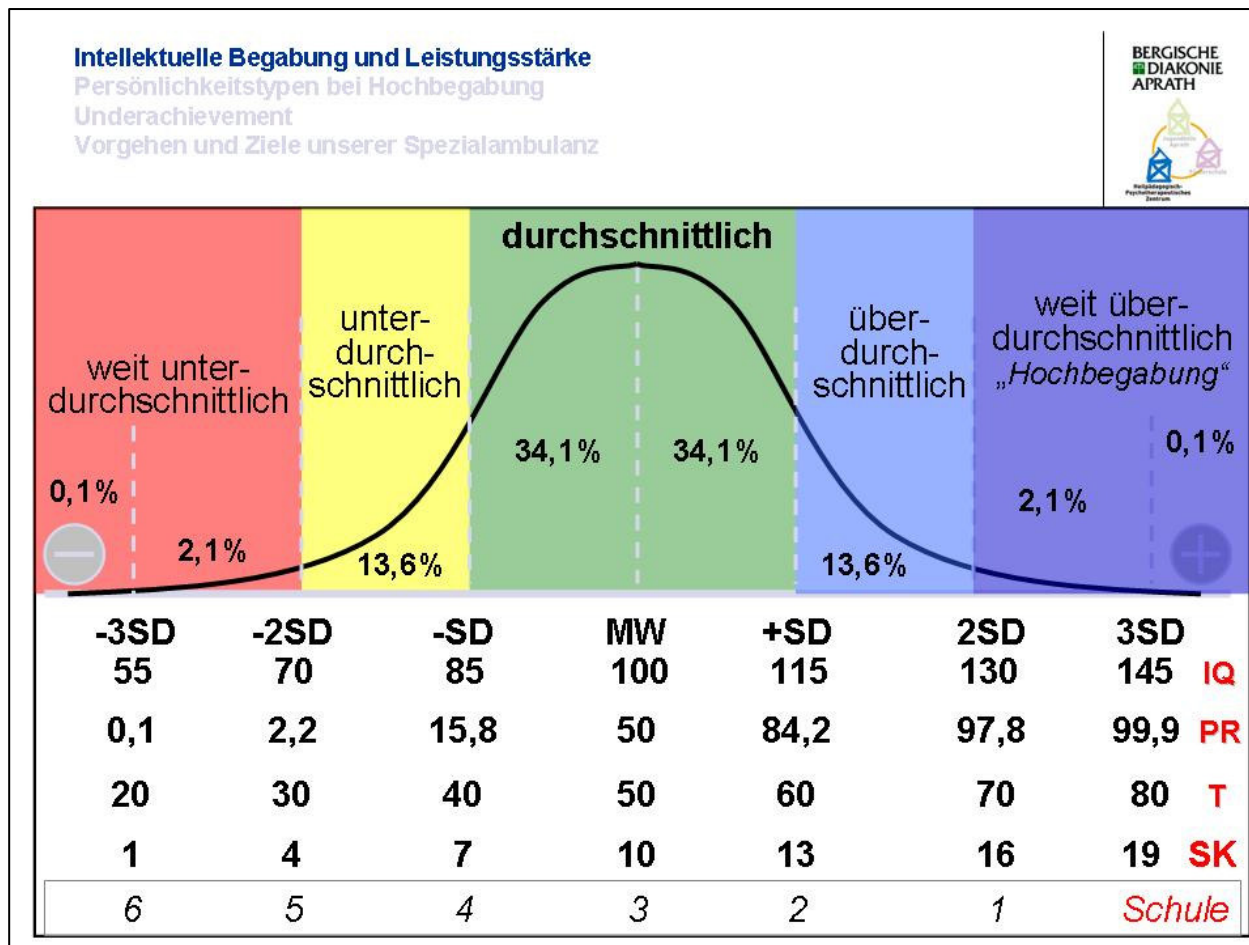
Fahrplan

- Intellektuelle Begabung und Leistungsstärke
- Persönlichkeitstypen bei Hochbegabung
- **Underachievement**
- Vorgehen und Ziele unserer Spezialambulanz

Intellektuelle Begabung und Leistungsstärke
 Persönlichkeitstypen bei Hochbegabung
Underachievement
 Vorgehen und Ziele unserer Spezialambulanz



Underachievement: Schulische Leistungen bleiben weit hinter dem Niveau der intellektuellen Grundfähigkeiten (Intelligenz) zurück



- Problematische Profiltypen**
- Herausforderer
 - Aussteiger
 - Lern- und Verhaltensgestörten

Intellektuelle Begabung und Leistungsstärke
Persönlichkeitstypen bei Hochbegabung

Underachievement

Vorgehen und Ziele unserer Spezialambulanz

Underachievement: Schulische Leistungen bleiben weit hinter dem Niveau der intellektuellen Grundfähigkeiten (Intelligenz) zurück

Diagnostik des Underachievements: u.a. IQ-Test

Fahrplan

- Intellektuelle Begabung und Leistungsstärke
- Persönlichkeitstypen bei Hochbegabung
- Underachievement
- **Vorgehen und Ziele unserer Spezialambulanz**

Intellektuelle Begabung und Leistungsstärke
Persönlichkeitstypen bei Hochbegabung
Underachievement
Vorgehen und Ziele unserer Spezialambulanz



Anlass für Vorstellungen sind

- *Expansive Störungen (z.B. Aggressivität, ADHS-Symptomatik etc.)*
- *Internalisierende Störungen (sozialer Rückzug, Depression etc.)*

Gründe dafür können sozialer, emotionaler, familiärer, (psycho-)somatischer und/oder psychiatrischer Natur sein.

Weitere Möglichkeiten sind kognitive Überforderung und Unterforderung.

Intellektuelle Begabung und Leistungsstärke
Persönlichkeitstypen bei Hochbegabung
Underachievement
Vorgehen und Ziele unserer Spezialambulanz

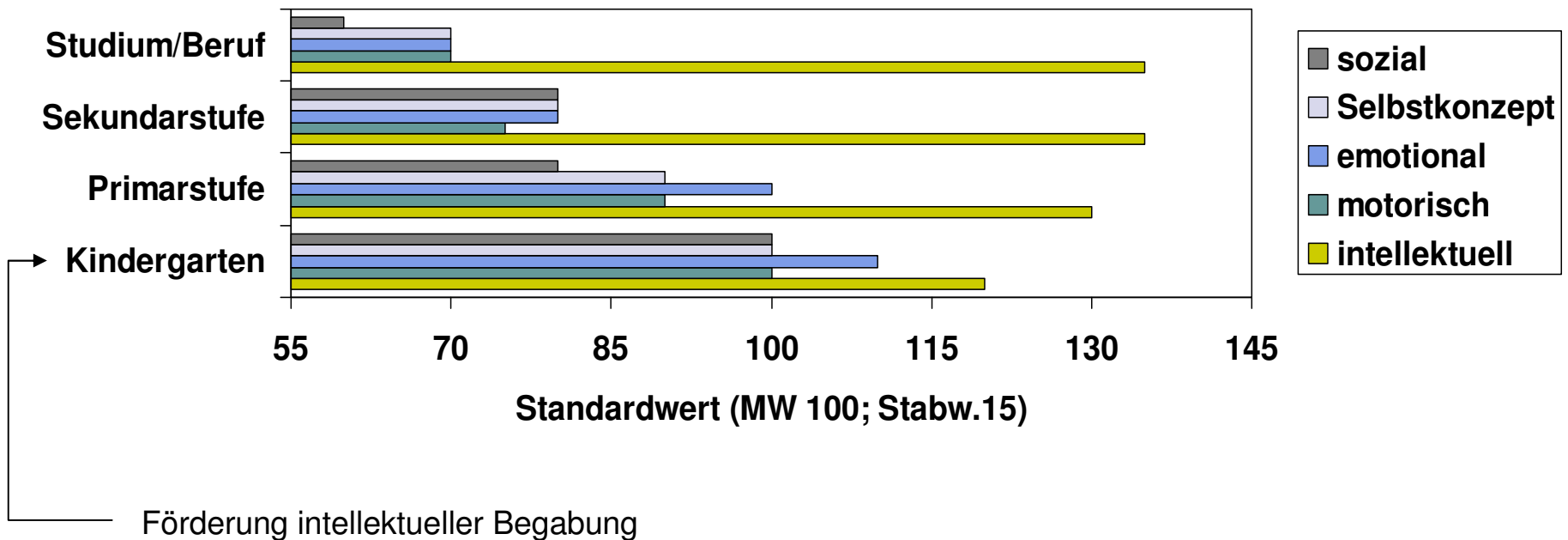


Häufige Folgeerscheinungen bei lang andauernder kognitiver Unterforderung sind

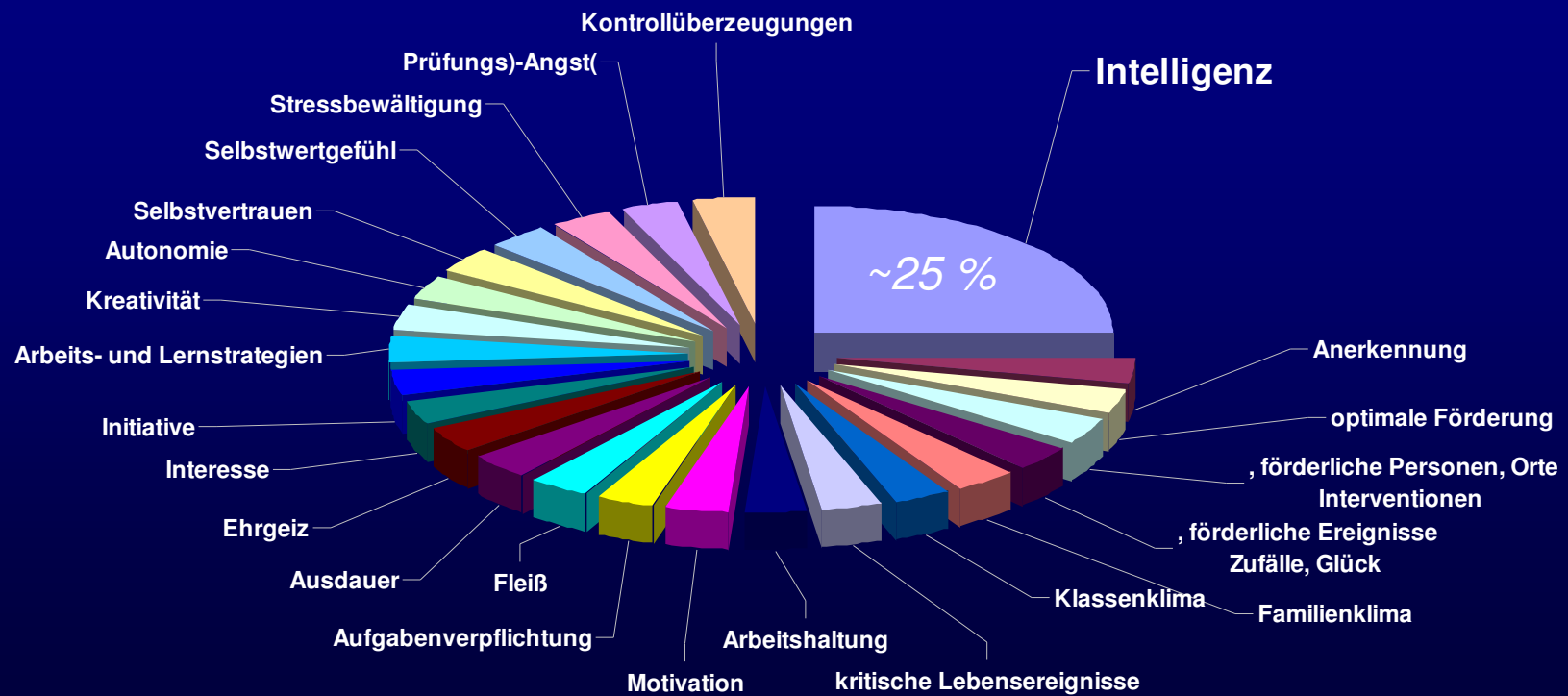
- sozio-emotionale Defizite (Asynchrone Entwicklung) sowie
- Lern- und Leistungsstörungen

Asynchrone Entwicklungsverläufe

hypothetische Entwicklung eines Hochbegabten
(Typ 5: Lern- und Verhaltensgestörter)



Determinanten für Schullaufbahn



Die Korrelation zwischen Schulerfolg und Intellektueller Begabung liegt bei etwa 0,5; dies entspricht einer Varianzaufklärung von 25 %, d.h. 75 % des Schulerfolgs basieren nicht auf der intellektuellen Begabung, sondern auf andere Faktoren (Umfeld, Lern- und Arbeitsverhalten, andere Persönlichkeitsmerkmale).

Intellektuelle Begabung und Leistungsstärke
Persönlichkeitstypen bei Hochbegabung
Underachievement
Vorgehen und Ziele unserer Spezialambulanz



Phase 1: Diagnostik

- *Mittels Fragebögen und Checklisten Erfassung der bisherigen schulischen, familiären und sozialen Rahmenbedingungen*
- *Psycho- und Leistungsdiagnostik*
 - *Projektive Verfahren*
 - *Erstellung eines differenzierten Lern-, Leistungs- und Begabungsprofils*
 - *evt. Familiendiagnostische Verfahren*

Intellektuelle Begabung und Leistungsstärke
 Persönlichkeitstypen bei Hochbegabung
 Underachievement
Vorgehen und Ziele unserer Spezialambulanz



Diagnostikplan – Ambulanz HPZ

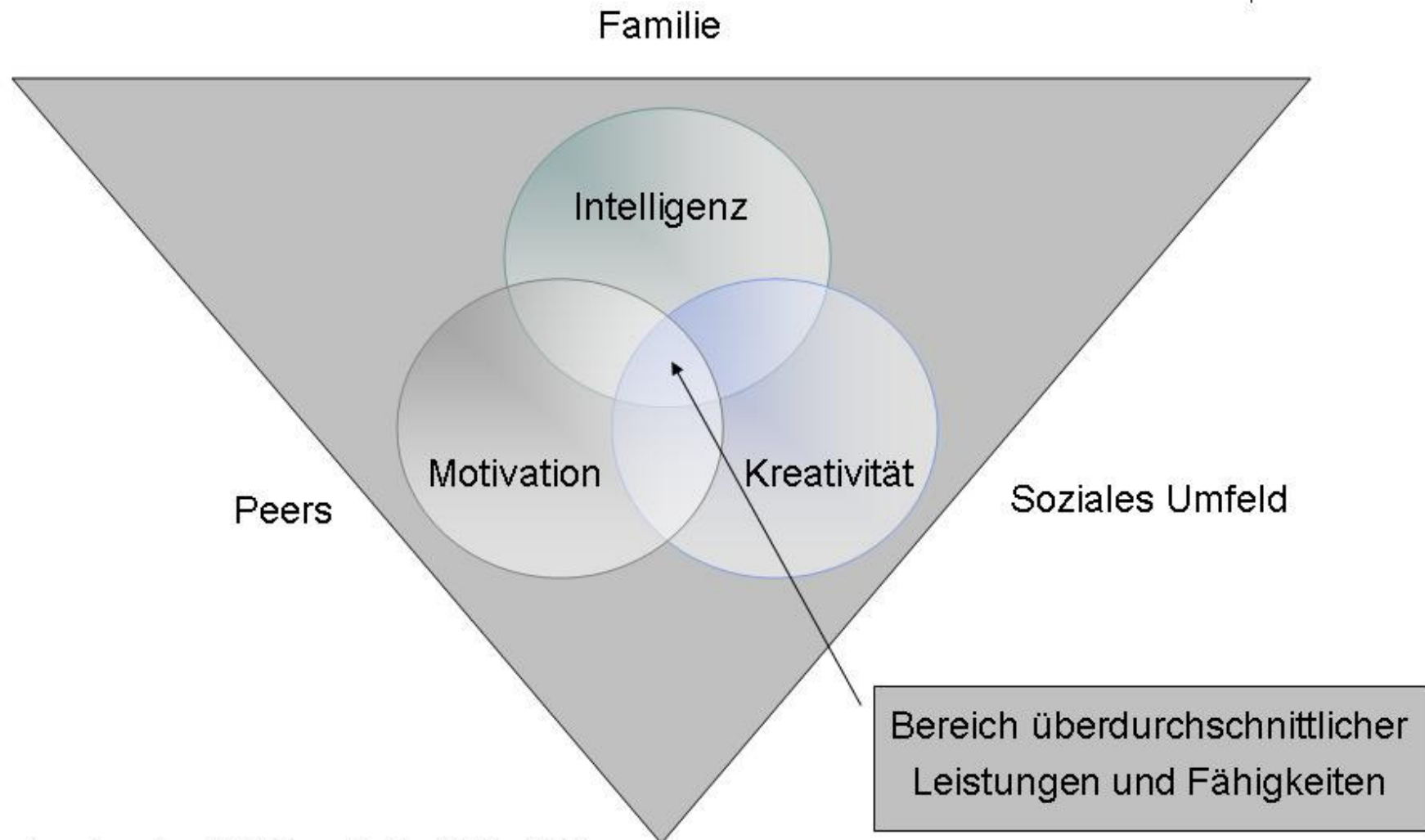
Mehrdimensionale Begabungstests		
WIE		ab 16;0
HAWIK-III		6;0-16;11
K-ABC		2;6-12;5
AID 2		6;0-15;11
IST 2000-R		Ab 15
PSB 4-6		4.-6.Klasse
PSB 6-13		6.-13.Klasse
Eindimensionale Begabungstests		
<u>Benton</u>		Ab 7
CPM		3;9-11;8
SPM		Ab 12
APM		Ab 12
CFT 1		5;3-9;5
CFT 20-R		8;5-60;0
Teilleistungstest (Lesen/Schreiben/Rechnen)		
DLF 1-2		Ende 1.-2.Kl.
ZLT		2.-6. Klasse
ZLVT		4.-6. Klasse
SLRT		Ende 1.-E. 4. Kl.
K-ABC Subtest Lesen		Normiert ab 7
DRT		1-5. Kl.
RST		6.-7. Kl.
HSP		1-9. Kl.
Zareki-R		1.-4. Kl.
BISC		4 bzw. 10 Monate vor Einschulung
Wahrnehmung visuell/auditiv		
FEW		4;0-9;0
DTVP		4;0-10;0
<u>Audiva CD</u>		ab 7 Jahre
Konzentration/Aufmerksamkeit/Gedächtnis		
D2		9;0-60;0
DL-KE		5;0-7;0
DL-KG		7;0-10;0
FWIT (<u>Stroop</u>)		Ab 10;0 für Gymn.; ansonsten ab 16;0
<u>Block-Tapping</u>		
ATK		7-13
Turm von London		6-15 und ab 18

Tests/Fragebögen/Checklisten		
	CBCL / CBCL 1- 5 1/2	4-18 / 1-5 1/2
	TRF / C-TRF	ab 5 / 1-5 1/2
	YSR	11-18
	DISYPS-KJ z.B. FBB-HKS	Ab 6 Jahre
	DISYPS-KJ z.B. SBB-HKS	Ab 11 Jahre
	FPI-R	Ab 16
	PFK 9-14	9-14 Jahre
	FSK	Ab 4 Jahre
	DIKJ	8;0-16;0
	AFS	9;0-17;0
	SPAIK	8;0-16;0
	<u>Phoki</u>	8;0-18;11
	FEES 3-4	3.-4. Klasse
	LAVI	5.-10.Klasse
	...	
Familiendiagnostik		
	FRT (FBT)	
	Familienbrett	
	Familien-Identifikationstest	
	Elterngespräch	
	...	
Projektive Verfahren		
	Familie in Tieren	
	<u>Sceno</u>	
	Mann-Zeichen-Test	
	Baum-Test	
	3 Wünsche	
	Verzauberte Familie / Pigmenttest	
	Schweinchen Schwarzfuß	
	Sterne-Wellen-Test	
	<u>Thoma's Erzähltest</u>	
	Satzergänzung	Ab Schreibalter
	TAT	Ab 10 Jahre
	CAT	4-10
	...	
Vorbefunde		
	Zeugnisse	
	Diagnostikbefunde	
	...	
	Körperliche Untersuchung	
	Schweigepflichtsentbindung	

Phase 2: Beratung / Empfehlung / Therapie

- *Erstellung eines individuellen und ressourcenorientierten Erklärungsmodells mit den Eltern und evt. den Kindern/Jugendlichen gemeinsam*
- *Einleitung von weiteren Maßnahmen (individuelle Entscheidung)*
 - *Akzeleration (Beschleunigung: Vorzeitige Einschulung, Überspringen etc.)*
 - *Enrichment (z.B. Anreicherung im Unterricht; Projektgruppen etc.)*
 - *Durchführung von Gruppenangeboten (Soziale-Kompetenz- oder Lern-Kompetenz-Gruppe)*
 - *Einleitung von psychotherapeutischen Behandlungen*
 - *Elternseminare für Eltern mit hochbegabten Kindern (im Aufbau)*
 - *bei starker seelischer oder sozialer Problematik (teil)-stationäre Aufnahme*
 - *Anschluss an Hochbegabtenvereinen*

Intellektuelle Begabung und Leistungsstärke
Persönlichkeitstypen bei Hochbegabung
Underachievement
Vorgehen und Ziele unserer Spezialambulanz



Begabungskonzept von Renzulli (1986); erweitert durch Mönks (1990)

